

Den Empfang der neuesten Stoffe für Frühjahr und Sommer zur Anfertigung feinerer Herren-Garderobe zeigt ergebenst an Poststrasse 10. F. Hansmann. Poststrasse 10.

Durch Engagement von Biederinnen, die in den größten Establishments von Wien und Berlin arbeiten, bin ich in der Lage, das Neueste und Gesamdmodische in Ball-, Braut-, Trauer-Krägen, Kronen und Bouquettes, sowie allen zur eleganten Blumenbieren sofort bei frischer allschöblicher Preisstellung zu liefern. **Stolze's Blumenhalle, gr. Ulrichsstraße 4 (b. a. Deffauer).**

Einen Posten schwarzer Tuche und dunkel gemusterter Buxkins vorzüglicher Qualität, zu Confermanden-Anzügen passend, empfiehlt billigt M. F. Goetze, Tuchhandlung, Leipzigerstraße 108.

Höhere Bürgerschule zu Delitzsch.

Der neue Kursus in der hiesigen den Realschulen erster Ordnung in den entsprechenden Klassen gleichgestellten höheren Bürgerschule und der damit verbundenen Fortschule beginnt

Donnerstag den 17. April.

Anmeldungen zur Aufnahme erbitte ich mit bis Mitte März. Die Aufnahme-Prüfung — zu welcher Schreibmaterialien mitzubringen sind — findet

Mittwoch den 16. April statt und beginnt **früh 9 Uhr.**

An Requisiten sind vorzulegen ein Altkleid, ein Schul- und ein Prüfungs-Requisiten-Geheiß, letzteres für Knaben, die das 12. Lebensjahr bereits überschritten haben. **Delitzsch, im Februar 1879. Kayser, Rektor.**

F. W. Lohmann,

Holzhandlung in Trotha,

empfiehlt ihr gut assortiertes Lager von **Rundhölzern** in allen Längen und Stärken. **Schnittmaterialien** aller Art, namentlich in polnischer Kiefer, beste Stammware, **Fichte und Tanne.** Ferner von: **Va. Portland-Cement, Dachpappen, Dachlath u. Δ Pappdachlathen** zu den angemessenen billigsten Preisen.

Die Braunkohlengrube Gottesseggen bei Rossbach de bat.

„Mittelschacht“ hat vom 22. Februar cr. ab wieder **trodene und vorzüglich brennende Presskohlensteine**

vorräthig. **Rossbach de bat., den 21. Februar 1879. Hermann Just.**

Darmstädter Pferde-Lotterie

verbunden mit dem am 21. u. 22. April 1879 stattfindenden großen Pferde- und Hosten-Waß.

Ziehung am 23. April cr.

Zur Verlosung gelangen: hochbede Pferde und Hosten, Pferdegeschirre, Fahr- und Reitgegenstände im Gesamtwerte von 26000 Mk.

Den **General-Vertrieb** unserer Loos für die **preussische Provinz Sachsen** haben wir

Herrn Generalagent Wilh. Herdt in Magdeburg

übertragen und sind von demselben Loos zu 2 Mark zu beziehen. **Agenten erhalten Rabatt.**

Darmstadt, den 19. Februar 1879. **Bevollmächtigter der Darmstädter Pferdemarkt-Lotterie. C. Gaulé,**

Keuchhusten,

dieses so sehr gefürchtete und schreckliche Leiden für kleine Kinder, wird auch bei Erwachsenen nicht dringender genug an's Herz zu legen, sich des Gebrauchs des von **Franz Antonie Keiserstein** in Jena am Harz erfundenen **Waldeckener-Extracts**, welcher als einfaches **Keuch- und Husten-Vertilgungsmittel** ärztlich geprüft und empfohlen worden ist, zu bedienen. Das Extract hilft in jedem Falle; ist der Keuchhusten noch nicht zum Ausbruch gelangt, so unterdrückt dies nach Anwendung des Extracts; ist der Keuchhusten aber schon im höchsten Grade da, so wird die Gefahr, das Atmen und die Lebenskraft des Kindes binnen 1-2 Tagen gehoben, wenn es alle 1-2 Stunden einen Theelöffel voll von diesem Extract erhält, und das Kind stirbt niemals an diesem so heftig überregenden Leiden. Das räthselhafte Mittel, welches in Norddeutschland schon in den meisten Familien seines guten Erfolges wegen als **Wunder-Vertilgungsmittel** für Keuchhusten etc. anerkannt worden ist und wovon die vorzüglichsten Zeugnisse und Bescheinigungen von berühmten Aerzten vorliegen, ist auch bei Brust- und Lungenerkrankungen als ein sehr wohlthätig wirkendes zu bezeichnen. A. H. 1. 59. A. Aufträge darauf befördert an die **Apothek. Albin Hentze, Schmeerstr. 39.**

Halle, Mittwoch den 26. Februar 1879 Abends 7 Uhr im Saale des Volksschulgebäudes **Concert** des studentischen Gesangvereins „Friderician“

unter Leitung seines Ehrenmitglied des Herrn M.-D. C. A. Hassler und unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein **Anna Bätiner**, Concertsängerin, und des Herrn **Concertsänger H. Thiene** aus Weimar, sowie der **F. Bierschneider'schen Capelle** aus Leipzig.

Programm: 1. Th. Morgengymn. aus „Electra“ für Männerchor und Orch. von Fr. Dietrich. — Arie für Sopran und Tenor aus „Aelis und Galatas“ von G. Händel (nach der Orig.-Part. der deutsch. Händelgesellschaft). — 2. Chorlied von Niels W. Gade. — 2. Lieder am Clavier. II. Th. „Die Wüste“, Symphonische für Chor, Solo, Orchester und Declaration von Felicien David. Nummerirte Billets à 2 M. — unnummerirte à 1 M. 50 S sind in der Musikalienhandlung des Herrn **H. Karmrodt** zu haben. — Texte am Eingange des Saales.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Seute Sonnabend Abend 8 Uhr und morgen Sonntag, Nachmittag von punkt 4 Uhr an noch eine

Vorstellung der Münchener Maler.

Billets für Sonntag in der „Kaiser Wilhelms-Halle“ von 10 Uhr Morgens ab zu haben. **Sperrbil. 1 M., II. Platz 75 S., Stehplatz 50 S. Kassenpreis erhöht.**

Die herrlichsten Opern- u. Volksmelodien, sowie die beliebtestenieder ohne Worte

sind enthalten in Gräfers Musik. Anthologie I. Bde., wovon jüngst die 13te Auflage im Verlag der Schulbuchhandlung in Langensalza erschienen ist. Das brilliant ausgestattete Werk, eine Beilage zu jeder der Anthologie, eignet sich auch für solche Pianisten, welche die hübschen Melodien der Kunst ohne die Schwierigkeiten und dennoch schon in Kindertage zu ihrer Unterhaltung zu spielen wünschen. **Gräfers Musik. Anthologie** kostet: in brillantem Lichtdruck geb. 4 M. 50 S., in 6 einzelnen Heften à Heft 75 S., in eleg. Leinwandband gebunden 6 M. und ist zu haben in allen Buch- u. Musikalienhandlungen.

Kaiserblumentied.

Neuestes von Fr. Abt für hohe oder tiefe Stimme mit Bie. bill. bei **M. Koestler, Böhmer.**

Brunner, der feibliche Tänzer, Tänze f. Bie noch Faust, Strauß u. V., nur 3 Mark, bei

M. Koestler, Böhmer.

Brustthee-Bonbon

empfiehlt **Franz Keil, alter Franz 5 u. Schmeerstr. 25.**

Nach Vorschrift des Universitäts-Professors Dr. Harless, Königl. Geheimrath in Bonn, gefolgert: Brust-Bonbons,

sind 40 Jahre bewährt, nehmen unter allen ähnlichen Hausmitteln den ersten Rang ein. Gegen Husten und Heiserkeit gibt es nichts Besseres. **Vertrieb 37 Pfennig in versiegelten Packeten in den meisten guten Colonialwaren-Geschäften und Conditoreien sowie Apotheken durch Depot-Schleier kenntlich.**

G. Schönberger, Merseburg

empfiehlt **Englische Biscuits und Cakes** stets frisch und bester Qualität. **Niederlage für Halle bei Herrn Conditior FR. DAVID, am Markt und Geiststrasse 1.**

Nassschalen-Extract

von Ad. Hube in Stuttgart giebt grauen und rothen Haare eine andauernd dunkle Farbe. Dieser Extract ist chemisch untersucht und für das Beschützen der Haare völlig unschädlich befunden worden. à Fl. 1.25 und 3.75 nur echt bei **Albin Hentze, Schmeerstr. 39.**

Deutsche Schneiderschule f. Damen.

Wagenheben, Aufsteigen noch akademischen Styl wird gründl. gelehrt. Zu Anfang eines jeden Monats findet ein neuer **Curus** statt. — Damen u. Kinderarbeiten werden schnell angefertigt. **Schulsenk. II. Ulrichstr. 10.** Besessene Kleidungsstücke verkauft billig **Knoll, Zapfenstr. 3.**

Strohütte

werden zum Waschen und Wobernieren ankommen. **Neueste Muster in größter Auswahl vorräthig. Edebjün. Gustav Natho.**

Merit, Pferdehahn, Saat-Widen, Gbarafette, Stoffe und Gütere empfiehl

Galle a. Z. Ernst Voigt.

Alle Sorten Gemüse u. Blumen-Sämereien bei

Ernst Voigt.

Grassamen

zur Anlegung von Weid- und Zier-Rasen empfiehl **Ernst Voigt.**

Weichschende Hülsenfrüchte

empfiehl **F. A. Hüniche am Zieg.**

Feinstes Hamburger Stadt-Schmalz,

à Pfd. 45 Pfg., empfiehl **F. A. Hüniche am Zieg.**

Zu Fastnachten!

Plannenkuchen in anerkannter Güte von früh 7 Uhr an frisch in der **Hemmer'schen Bäckerei.**

Polnische Kiefer

in Brettern, Böden, Stößen und Kreuzböden billigst bei **A. Vogler & Sohn, Gary 7 u. Güterbahnhof, Steinh.**

Tischbutter

von frischer und wie bekannt nur vorzüglicher Qualität in Rädchen von Netto 9 Pfd. à 1 M. franco per Post, sowie feine geräucherte, sehr schöne Dauer-Schinken à Pfd. 80 S. franco versendet **Carl Schiffmann in Wägenwalde.**

Pa. Hamb. Stadtschmalz,

à Pfd. 50 Pfg., empfiehl **G. Röhlemann, Königsplatz.**

Prima Hamburger Schmalz

empfiehl billigt **J. H. Keil Nachf., gr. Klausstraße 39.**

Abtreter und Zeden

in Cocus, Robr, Bienen und Stroh empfiehl billigt **Edebjün. F. Rudloff.**

Dr. Pattison's Gichtwate

bettes Heilmittel gegen **Gicht u. Rheumatismus** aller Art, als: Gichtsch, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Bands- und Rückenschmerzen u. Gelenksch. 30 Kugeln zu 1 M. 1. und halbe zu 60 Pfg. bei **E. Voigt, gr. Ulrichsstraße 16.**

Alles neu und frisch!

als: Carbin u. Phale, Hoff-, Erdbeeren, Gerbränge, ff. ger. Geringe und Geruch. Alle empfiehl **W. Assmann, gr. Ulrichsstr. 27. A. Assmann, gr. Klausstr. 38.** **Neue Drehtrollen** geben zum Gebrauch **Unbalter Straße 4.**

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Bank- u. Wechselgeschäft findet ein ordentl. junger Mann mit den nöthigen Schulkenntnissen per 1. April Stellung als Lehrling. **Ernst Haassengier.**

Eine schön gelegene, ca. 50 Pfd. große Saufelle an der Wag-

bungerstraße, 1/2-1/2 bis 3/4 Meilen von Leipzig, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **Wäbers bei Ernst Haassengier, gr. Steinstr. 10.**

Ziehung 5. März Schleswig-Holstein, Landes-Industrie-Lotterie.

Kaufloose III. Cl. à 3/4 M. **Ernst Haassengier.**

Auszuleihen

9000, 12000, 21000 M auf sichere Sicherheit 1. April, 3 Monate, 36000 M à 4 1/2 % auf gute Hypothek v. sofort. **Ernst Haassengier.**

Spesenfreie Verkaufsstelle

Lauscha'scher Central-Handel, = depositarfähig = Mündelgelder-Anlage **Ernst Haassengier, 10. gr. Steinstr. 10.**

Loose à 1 Mark

zur Gefäß- u. Verlosung des Oritologischen Centralvereins f. Sachsen und Thüringen sind zu haben bei **W. König, Expedition der Saateitung.**

Brillen

mit den feinsten Krysallgläsern, **Nasenklemmer** in Gold, Glas, Silber und Stahl, **Lorgnetten**

mit reizend ausgelegten Gläsern, ganz neue Muster in größter Auswahl, **Operngucker und Fernröhre** von unübertrefflicher Wirkung, empfiehl **Otto Unbekannt, Steinichen.**

Stammblumen,

pr. Blatt 8 Pfg., 10 Pfg., 13 Pfg., bei **Albin Hentze, Schmeerstr. 39.**

Fächer,

Ball-, Theater-, Concert- und Promenaden-Fächer in größter Auswahl empfiehl **J. R. Gessner, born. Andr. Haassengier, gr. Steinstr. 10.**

Messing-Plätten, Messing-Mörser, Messing-Gewichte

etc. etc. empfiehl billigt **J. R. Gessner, born. Andr. Haassengier, gr. Steinstr. 10.**

Ältern und Lehrer!

Schreibweise in allen Vinturen zu billigen Preisen **G. E. Krause, am Leipz. Thurm**

Wurf- u. Fleischschnitte,

Büchlinge, ger. Aale **C. Müller Nachf., R chard Simon.**

Ein Originalsaz

aus großem, russischen, besten **Caviar** empfiehl **C. Müller Nachf., Richard Simon.**

Concerte, Bälle, Unterhaltungen etc.

(Inserate des Gastwirthvereins für Halle und Umgegend.)

Müller's Bellevue.

Heute Sonntag den 23. d. Mis.

Ballmusik mit freier Nacht.
Anfang 7 Uhr. Hermann Schade.

Müller's Bellevue.

Montag den 24. Februar 1879

Grosser Reifanz
ausgeführt vom Böttchergewerk aus Halle a/S.
Freunde und Gönner werden hiermit höflichst eingeladen. Billets sind vorher zu haben in der Cigarrenhandlung des Herrn C. F. G. König, Schmeerstraße 43. Entree 30 Pfg. Der Vorstand.
Abends an der Kasse 50 Pfg. Eingang vom Königsthor.

Harz 48. Moritzburg. Harz 48.

Heute Sonntag

Grosser Volks-Maskenball
Zu Fastnacht (Dienstag)
Großes Familien-Kinderfest mit Verloosung
Anfang 4 Uhr.

Theater-Restauration v. G. Opitz

empfeilt vorzüglich echt **Culmbacher** (15 Fl. für 3 K.), **Vörsdamerkerken** (20 Fl. für 3 K.) und **W. Rauchfuß'sches Bier** (25 Flaschen für 3 K.).
Reingehaltene Weine billigst.
Warme und kalte Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Souper's werden vor und nach dem Theater in kürzester Zeit servirt.
Gesellschaftszimmer mit **Pianino** disponibel.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 23. Februar cr. von Abends 7 1/2 Uhr an

Ballmusik.

Rathskeller rechts.

Grosses Concert und Vorträge.
Aufreten sämtlicher neugewählter Mitglieder, unter Leitung des Dirigenten u. Charakterkomikers Herrn G. Gärtner und des Pianisten Herrn Bräuerius. Genüßreiche Abende verbindend, laßt freundlich ein
Eduard Gerber.

Restaurant z. Feldschlößchen.

Grosser Carneval.
Feldschlößchen-Bier hochfein.
C. Rejall.

Schmidt's Garten.

Großer Faschings-Abend
in sämtlichen decorirten Räumen.
Einem zahlreichen Besuch sieht freundlich entgegen
J. H. Schmidt.

Kühler Brunnen.

Heute Sonntag Tanzfränschen.

Goldene Egge

Großer Narrenabend
und Pfannkuchenschmaus.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Bockbier
von Niebeck & Co., Reudnitz-Verlag
M. Hofmann.

Tivoli-Garten.

Heute Sonntag 7 1/2 Uhr Speckfischen.
Dienstag
Narren-Abend,
verbunden mit großem Zauber, musikal. und Gesangsvorträgen.
Chr. Schrader.

Gasthof zu den 3 Königen.

Narren-Abend.

„Deutsches Haus“

große Brauhausgasse 28.
Heute Sonntag und Montag
Bockbier.
Früh Speckfischen.
Herm. Röder.

„Nesse's Restaurant“

Poststraße.
Heute Sonnabend den 22. u. Sonntag den 23. Febr.
Bockbier-Fest.
Sonntag früh
Speckkuchen.
Gleichzeitig empfehle
Mittagsfrisch im Abonnement.
von 12-2 Uhr.

Goldener Hirsch.

Sonntag den 23. Februar
Erster Anstich
ff. Crostiger Bockbier
und Speckkuchen.

Kaisergarten.

Auguststraße 9.
Sonntag früh von 9 Uhr ab Speckfischen. Abds. gut gewähltes Stammschiffen à 30 J., sowie täglich feines Frischkamm à 25 J. und Abends Stamms à 30 J. — Diverse Biere hochfein. Ferdinand Fügner.

Wiener Bierhalle.

Heute Sonntag
Anstich von hochfeinem Bockbier.
Speckkuchen.
Fr. Klopffelsch.

Gasthof z. Reichsmünze.

Sonntag den 23. Februar Tanzmusik und Pfannkuchenschmaus, wozu einladet **Wilh. Wendel.**

Freitag den 28. Februar Abends 7 Uhr

IV. Abonnement-Concert

im Saale der Volksschule
unter Mitwirkung von **Franz Otto Alvensleben**, Hofopernsängerin aus Dresden und des Herrn **Fritz Struss**, Königl. Kammermusikers aus Berlin.
Ein nummerirter Platz 3 M. | bei Herrn **M. Niemeyer**,
Ein unnummerirter Platz 2 M. | grose Steinstrasse 66.
F. Voretzsch.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Mittwoch den 26. Februar 1879

„Außergewöhnliche Vorstellung“

der einzig in ihrer Art bestehenden **mimisch-physiognomischen Darstellungen** lebender
Portraits und Charaktere
in origineller Verbindung der Malerei, Physiognomie und Mimik, sowie Vorträge in der höchsten
Stufe der Bauchrednerkunst
(von 3- bis 12 Stimmen) gegeben von
Professor J. Duschnée
(Genosse des freien Deutschen Hochstufes etc., Ehrenmitglied mehrerer wissenschaftlicher Gesellschaften, Ehrenmitglied des Bildungsvereins in Halle a/S. u. i. w.)

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr.
Anfang pünktlich 8 Uhr.
Billets sind vorher in der Cigarrenhandlung der Herren **Steindreher & Jasper**, Markt, nummerirter Sitz à 75 J., nicht nummerirter Sitz à 50 J., zu haben.
Am Abend des nummerirten Sitz 1 M. Nicht nummerirter Sitz 75 J. Schüler und Schülerinnen 30 J.
Wegen unabweiger Benutzung des Saales kann nur diese eine Vorstellung stattfinden.

Wilhelmshöhe zu Giebichenstein.

Sonntag: Erstes großes **Bockbier-Fest.** — Von früh an Speckfischen.

Restaurant zur „Terrasse“.

Heute großes Bockbier-Fest.
Von 9 Uhr ab Speckkuchen. Table d'hôte
von 12-2 Uhr. Bier hochfein.

Handwerker-Meister-Verein.

Montag den 24. Februar Abends von 8 Uhr an
Grosses Concert und Ball
in „Neuen Theater“
Auf Wunsch kommt mit zur Aufführung: Ein Handwerkerleben.
Der Vorstand.

„Eremitage“

Heute Sonntag
Tanzmusik.

Der Arend'sche Stenographen-Verein

beginnt in nächster Zeit einen **Unterrichts-Cursus**. Anmeldungen werden im „Reichsanzeiger“, Zeitungsdruckerei, entgegengenommen.

galle. Druck und Verlag von Otto Sende!

Weinmostrich, Cacao, Chocoladen, Chocoladenmehl

verschiedener Sorten empfiehlt
C. Augustin,
Weinmostrich, Cacao und Chocoladenfabrik,
am Markt, Hallgasse, vis-à-vis der Marktstraße.
Für chemische Reinheit wird Garantie geleistet.

Freyberg's Garten

Sonntag den 23. Februar
Nachmittag-Concert
von der 40 Mann starken Capelle des Stadtmusikdir. Herrn **W. Halle**.
Anfang 3 1/2 Uhr. Entree 30 J.

Neues Theater.

Sonntag den 23. Februar
Abend-Concert
von der Capelle des Stadtmusikdir. Herrn **W. Halle**.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 J.

Kaiser Wilhelms-Halle.

Heute Sonntag den 23. Februar
Grosses Abend-Concert.
Anfang 8 Uhr. — Entree 30 Pfg.

Nach dem Concert

Grand Ball.
Herrn **Thielscher**, Musikdirector, gr. Ulrichstr. 28. II.

Reudnitzer Bierhalle.

Sonntag den 23. Februar
Großes Bockbier-Fest.
Früh 9 Uhr Speckfischen.
A. Posern.

Krancis' Restauration,

gr. Brauhausgasse 31.
Heute Sonntag
Gr. Pfannkuchenschmaus.
Hier v. W. Rauchfuß ertraten.

Restauration zur Erholung.

Wierburgerstraße 10.
Ich empfehle meine gut geachtete **Steinbühnen** zur gefälligen Benutzung.
Sonntag von 4 Uhr an **Würf- und Schincken-Anstich**, wozu freundlich einladet
A. Albrecht.

Deutscher Kaiser, Diemitz.

Heute Sonntag
Ballmusik.
Anfang 3 1/2 Uhr. **L. Kramer.**

Damenkämme

hochfein, sowie eine großartige Auswahl Kämmen für Confectionisten bei
Aug. Paul, Schmeerstr. 5,
nahe am Markt.

Mein Lager **Geracr reinwollener Kleiderrippe**, sowie alle anderen **Kleiderstoffe**, bringe meinen werthen Kunden bei billigster Preisstellung in empfehlende Erinnerung.

Wittwe Haase, gr. Brauhausg. 4. p.

Concurrensmassen-Ausverkauf zu Taxpreisen!
Die Restbestände
der aus der **Julius Barchwitz'schen** Concurrenzmasse herrührenden Waaren sollen in kürzester Zeit ausverkauft werden.
Besonders wird auf den noch vorhandenen Bestand vorzüglich guter Winterüberzieher aufmerksam gemacht, welche noch ganz bedeutend herabgesetzt sind.
Verkaufslocal: **Leipzigerstrasse 6,**
vis-à-vis dem goldenen Löwen.

Strohüte

zum Waschen, Färben und Weißbrennen werden angenommen.
Emma Pasenau.

Strohhut-Wäsche

empfeilt
R. Barth, Strohhutfabrik, alter Markt 30.
Alle Sorten Kernwäschseife, Haarseife, Glatin- und Talgseife, à Pfd. 30-50 Pfg. empfiehlt in bester Qualität
Wwe. E. Richter, Obere Leipzigerstr. 51.
NB. Bei Abnahme von 3 Wirt an entsprechenden Rabatt.

Hein erbst. Soda à Pfd. 10 Pfg., Wascherhüll, feinste Reis- und Weizenstärke, sowie alle Waschartikel billigst bei
Wwe. E. Richter.

Feinste Toiletteseifen und Parfümerien offerirt

Wwe. E. Richter, Obere Leipzigerstr. 51,
gegenüber dem goldenen Hirsch.

Grosse Wein-Auction.

Montag den 24. Februar und folgende Tage Vormittags von 10 Uhr an bis Nachmittags 5 Uhr große Wallstraße 1, 1 Zr.:
Fortsetzung der Wein-Auction.

Prima Americ. Speck à Pfd. 50 Pfg.

„Hamb. Stadtfett à Pfd. 50 Pfg.“
empfeilt
Ernst Zeschmar, gr. Wallstr. 29.

Gem. Raffinade 7 1/2 Pfd. u. 8 Pfd. f. 3 Mk.

bei
Ernst Zeschmar, gr. Wallstr. 29.

Natürliche Mineralbrunnen,

wobon die ersten Sendungen in freischester Rüttlung bereits eingetroffen, und alle Quellenprodukte empfehlen
Helmbold & Co., Mineralwasser-Groß-Handlung,
Leipzigerstraße 109.